

DuMont Kunst Reisefhrer Jordanien

Von Frank Rainer Scheck

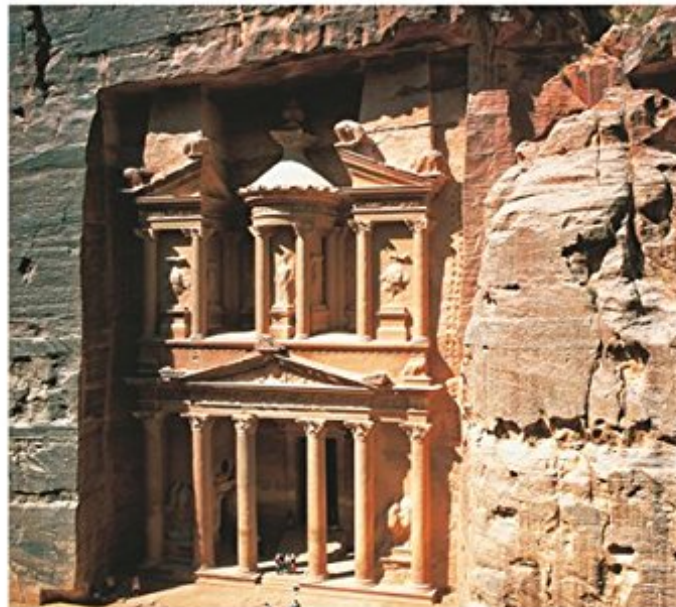
DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub

Frank Rainer Scheck



Jordanien

Vlker und Kulturen zwischen Jordan und Rotem Meer



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #91055 in BcherVerffentlicht am: 2011-01-01Abmessungen: 8.27 x 1.18b x 5.51l, Einband: Taschenbuch456 Seiten | File size: 24.Mb

Von Frank Rainer Scheck : DuMont Kunst Reisefhrer Jordanien before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised DuMont Kunst Reisefhrer Jordanien:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen2 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Eine gute Wahl fr Kunst- und KuturinteressierteVon KundeDas Buch gibt einen sehr guten berblick ber die Kunst- und Kulturschtze Jordaniens. Ausserdem wird die Geschichte des Landes umfassend dargestellt. Es ist nicht geeignet fr Reisende, die Angaben zu den touristischen Einrichtungen, wie Hotels und Restaurants, suchen.9 von 9 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. ReisehandbuchVon Marcus HeldDer Reisefhrer von Scheck bedient das klassische Ideal fr ein Reisehandbuch fr Kultur- und Studienreisen. Scheck bietet zunchst eine ausfhrliche Einfhrung in das Land bevor eine Grozahl der touristischen Sttten in Jordan kompetent und ausfhrlich, aber nie langweilig dem Leser nahegebracht werden. Wesentliche Informationen und Hintergrnde werden geboten, sowie rote Fden immer

wieder aufgenommen. Für die Vor- und Nachbereitung, sowie für ein erstes Schnuppern vor dem jeweiligen Reisetag vor Ort, oder als Nachklang eines anstrengenden Tages ein kompetenter Begleiter. Für die Begleitung aber vor Ort eher zu voluminös und unhandlich. Von daher eher ins Handgepäck und im Hotel/Unterkunft gelassen und in beschriebener Weise zu nutzen. Alle diejenigen, die eher einen schnellen Zugriff, sowie Hotel- und Restaurantinformationen haben wollen, kann hier abgeraten werden und sollten dann eher auf andere Alternativprodukte zurückgreifen. Wer allerdings mehr haben will und ein wirkliches Handbuch zur Erschließung von Orten und Landschaften haben will, dem sei der Band von Scheck nur empfohlen. 17 von 17 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Scheck: Jordanien, Ausgabe 2010 Von Ulrich Koch Da die gängigen Reiseführer von Ausgabe zu Ausgabe oberflächlicher werden, ist es gut und wichtig, dass es auch noch solche gibt: fundiert, ausführlich, kompetent und umfassend. Dieser Reiseführer ist zwar reich bebildert, aber er ist kein Bildband. Die Illustrationen haben gegenüber dem Text im wahrsten Sinne des Wortes illustrierende Funktion. Vor Ort bei Besichtigungen oft etwas unhandlich, ist dieses Buch aber gut geeignet zur Vor- oder Nachbereitung einer Kulturreise. Bemerkenswert sind die vielen Verweise auf Bibelstellen, besonders des Alten Testaments. Sie helfen, die Bibel als Geschichtsbuch zu lesen und machen deutlich, dass "biblische Geschichten" keine Mythen, sondern mit der Menschheitsgeschichte verwoben sind.

Kurzbeschreibung Jordanien fesselt durch einsame Berg- und Wstenlandschaften ebenso wie durch seinen Reichtum an Kunststätten. Aus dem Dialog zwischen den Hochkulturen des Mittelmeerraums, Mesopotamiens und Ägyptens, beeinflusst zugleich von Wstenarabien, sind zwischen Totem und Rotem Meer Denkmäler von besonderer Aussagekraft entstanden. Morgenland und Abendland haben hier auf eigentümliche Weise zusammengefunden. Seinen Höhepunkt erreicht dieser kulturelle Zusammenklang in der Kultur der Nabatäer. Eine Tageswanderung durch den Felskessel von Petra mit seinen einzigartigen Grabfassaden gehört zu den beeindruckendsten Erlebnissen im Nahen Osten überhaupt. Anziehend sind auch die römischen Provinzstädte auf jordanischem Boden, namentlich Gerasa/Jerash mit seinen prachtvollen Säulenboulevards, Tempeln, Thermen und Theatern. Das christlich-byzantinische Jordanien demonstriert Reichtum und Rang durch zahllose frühe Kirchen und hervorragende Mosaikböden, etwa auf dem Berg Nebo. Die berühmten omayyadischen Wstenschlösser wiederum kündigen von der Kraft der ersten großen islamischen Dynastie. Aber auch die Kreuzritterburgen Kerak und Shobek belegen die historische Bedeutung Jordaniens. Das moderne Jordanien ist das politisch stabilste Land des Nahen Ostens. Mit Amman besitzt es eine Hauptstadt, die über hervorragende Hotels verfügt, dazu über zahlreiche exzellente Restaurants, die den Besucher gern mit den Gassen der arabischen Küche vertraut machen. Auch der Badeort Aqaba am Roten Meer hat sich zu einem lebhaften touristischen Zentrum entwickelt. Immer wieder aktualisiert und auf den aktuellsten wissenschaftlichen Stand gebracht, gilt Frank Rainer Schecks Kunst-Reiseführer "Jordanien" seit 25 Jahren als das Standardwerk für den kulturgeschichtlich interessierten Besucher. Über den Autor und weitere Mitwirkende Frank Rainer Scheck ist spezialisiert auf die Kulturgeschichte des Orients. Jordanien bereist er regelmäßig seit drei Jahrzehnten. Im DuMont Reiseverlag veröffentlichte er u.a. auch den Kunst-Reiseführer "Syrien".